

Sicherheit in der Daten-Cloud und im eigenen Netzlaufwerk

Für Privatanwender sind Online-Speicher wie Dropbox oder Microsoft Skydrive ein Segen, denn sie lassen sich kinderleicht installieren und komfortabel nutzen. Sie werden jedoch auch zunehmend von Einzelpersonen in Unternehmen zur Ablage und zum Austausch beruflicher Informationen eingesetzt. Hier besteht die konkrete Gefahr von Datenverlust und unautorisierten Fremdzugriffen – sei es durch Hacker, Mitarbeiter externer Partner oder In-house Fraud. Handelt es sich dabei um sensible Informationen, kann dies zu enormen wirtschaftlichen Schäden führen. Zudem stehen der unverschlüsselten Datenablage gesetzliche Compliance-Richtlinien entgegen, deren Verletzung besonders für börsennotierte Unternehmen zu erheblichen Rechtsproblemen führen kann. Dank Hi-Crypt können nun auch Unternehmen ihre Daten ohne Sicherheitsbedenken bei Service Providern und Cloud-Anbietern ablegen – selbst im Ausland. Gleichzeitig lassen sich Netzlaufwerke auf eigenen Unternehmensservern als zuverlässiger Datentresor nutzen. Das Besondere: Nur die Besitzer der Daten und ausdrücklich durch Zweitschlüssel autorisierte Nutzer können diese einsehen und bearbeiten – weder Administratoren, Provider noch Sicherheitsbehörden haben Zugriff auf die abgelegten Inhalte.

Weitere Informationen unter www.hicrypt.com.